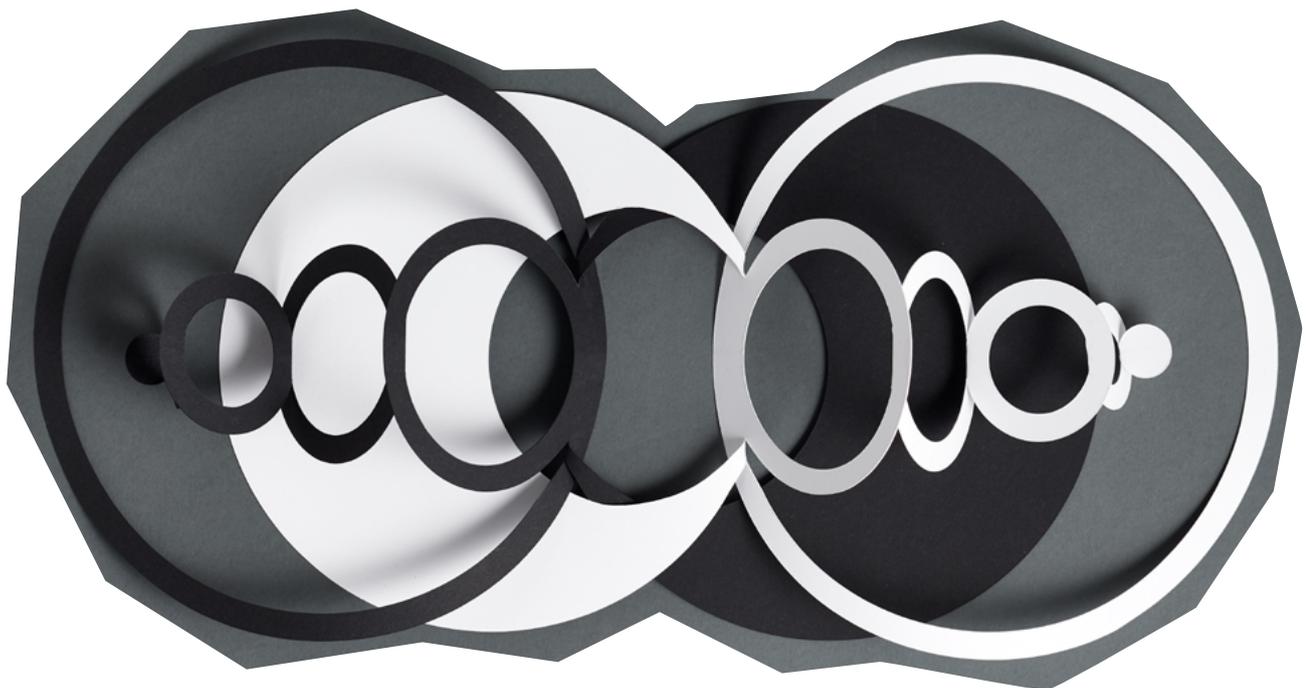


Bauhaus

Dessau

Do it yourself

Ljuba Monastirsky –
vom Kreis zur Skulptur



Alter
ab 14 Jahren

Zeit
ca. 30 min

Material

- > A4 Papier
- > Cutter
- > Lineal (30 cm)
- > Bleistift
- > Zirkel

Diese Übungsanleitung lässt sich auf die Studentin Ljuba Monastirsky zurückführen. Die gebürtige Lettin lebte von 1906 bis 1941, wobei recht wenig über sie bekannt ist. Wie alle ihrer Kommiliton:innen am Bauhaus absolvierte sie den einjährigen Vorkurs bei Josef Albers. Auf neuartige und experimentelle Weise wurde den Studierenden der Umgang mit Materialien wie etwa Papier oder Holz, sowie gestalterische Grundprinzipien vermittelt. Wie so viele der jungen Frauen am Bauhaus kam sie anschließend in die Werkstatt für Weberei. Mit dieser Übungsanleitung könnt ihr nun eine dem Vorkurs nachempfundene Übung Schritt für Schritt selbst nacharbeiten.

////////////////////////////////////

A u f g a b e

- 1) Nehmt euch ein Blatt Papier und zieht mit dem Kreis einen Kreis von 20 cm Durchmesser. Es ist vorerst egal, wo der Kreis auf dem Blatt positioniert wird.
- 2) Mit Bleistift und Lineal zieht ihr danach eine horizontale Linie durch den Mittelpunkt eures Kreises. Auf dieser Linie setzt ihr mit dem Bleistift im Kreis eine Markierung im Abstand von 1 cm.
- 3) Nun zieht ihr mit dem Zirkel, ausgehend von eurem Mittelpunkt, wieder einen Kreis- diesmal 1 cm kleiner.
- 4) Wenn ihr fertig seid, zieht ihr eine vertikale Linie durch den Mittelpunkt.
- 5) Nehmt euch das Ende eures Blattes (ausgehend von der Linie die zu euch schaut) und setzt vom inneren Kreis auf dieser Linie eine Markierung im Abstand von 10 cm. Wenn ihr mit dem Lineal nachmesst, müsstet ihr 1 cm über eurer horizontalen Linie eine Markierung gesetzt haben, richtig?
- 6) Innerhalb von diesen 10 cm setzt ihr nun wieder mit Hilfe von Bleistift und Lineal Markierungen im Abstand von jeweils 1 cm.
- 7) Nutzt die Markierungen, um mit dem Zirkel von eurem neuen Mittelpunkt aus neue Kreise zu ziehen. Der Radius der gekennzeichneten Kreise wird also immer um 1 cm kleiner.
- 8) Nehmt nochmal den Bleistift zur Hand und setzt etwa 1 cm lange Striche auf die Kreise. Aufgepasst, nur alle 2 cm eine Markierung setzen! Diese Striche helfen euch später beim Knicken der Kreise
- 9) Jetzt geht es ans Schneiden. Nehmt dazu euren Cutter und schneidet entlang der Bleistift- Kreise. Achtung, nicht die horizontale und vertikale Linie schneiden, sondern nur die Kreise, groß und klein. Die eben gesetzten Markierungen beim Schneiden ebenfalls aussparen, sie halten die Kreise später zusammen. Lasst euch dabei Zeit, schneidet mit Vorsicht und versucht dabei, sehr genau zu arbeiten.
- 10) Fertig mit dem Schneiden? Faltet nun die große innere Form zwischen äußerem Kreis und den kleineren Kreisen im Inneren, nach außen. Die kleinen Kreise könnt ihr an den Markierungen entgegengesetzt falten (einmal zum oberen Rand des Kreises und dann wieder zum unteren Rand falten).

> Fertig ist der erste Teil eurer Papierstudie.

Um sie museumsgleich zu gestalten, wiederholt Schritt 1 – 10 mit einem neuen Blatt Papier, gerne in einer anderen Farbe, und klebt eure Werke in einander gesteckt auf ein A3 Papier.

> Schon habt ihr ein toll gestaltetes Werk!

Probiert diese Übung gerne in verschiedenen Größen, versucht euch doch auch mal an kleineren oder größeren Abständen zwischen den Kreisen.

Viel Spaß beim Ausprobieren!

Diese Papierstudie findet ihr auch in der

Sammlungspräsentation im Bauhaus Museum Dessau.

Titelbild:

Ljuba Monastirsky (Entwurf), Materialübung
(Papierarbeit), Übung aus dem Vorkurs-
Unterricht bei Josef Albers, 1927 (Entwurf) /
Stiftung Bauhaus Dessau (I 46363) /
Foto: Gunter Binsack, 2018